



Workshop interkulturellen Kompetenz

Teil 2

Inhalt: Ich bin. Du bist. Wir sind.

Ein Workshop zur Förderung der interkulturellen Kompetenz

Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen sind heute ein fester Bestandteil der deutschen Gesellschaft. Jeder von ihnen bringt verschiedene kulturellen Normen und Werte mit, die ihr Tun und Handeln beeinflussen. Hierdurch kann es im Miteinander zu Situationen kommen, in denen eine Person die Umwelt anders wahrnimmt, interpretiert und bewertet als sein/ihr Gegenüber. Um diese unterschiedlichen kulturellen Perspektiven wahrzunehmen und zu verstehen und Missverständnissen vorzubeugen, sind interkulturelle Kompetenzen von Vorteil.

Der Erwerb der interkulturellen Kompetenz soll ein wertschätzendes Bewusstsein für die eigene und für andere Kulturen ermöglichen und einen offenen sowie respektvollen Umgang miteinander fördern. Die Kreisvolkshochschule Südliche Weinstraße bietet einen Workshop an, um diese grundlegenden Kenntnisse zu erwerben.

Inhalte:

In diesem Workshop werden Denkanstöße gegeben und gemeinsam neue Perspektiven aufgezeigt für das Zusammenleben in unserer, auch kulturell vielfältigen Gesellschaft. Interaktive Übungen und Reflexionsphasen sollen es den Teilnehmenden ermöglichen, sowohl sich selbst als auch die Anderen besser kennenzulernen und zu verstehen. Die positive Kraft der Gemeinschaft wird angesprochen und Kompetenzen, die in einer interkulturellen Gesellschaft unabdingbar sind, sollen geübt werden.

Ziele:

- Förderung der Kompetenz, mit Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft umgehen zu können
- Sensibilisierung durch Reflexion der eigenen Herkunft sowie der Werte und Normen anderer Kulturen
- Wertschätzung und Respekt für kulturell andere
- Prävention von menschenverachtenden Einstellungen

Dozentin:

Zsuzsanna Nagy ist Erziehungswissenschaftlerin (M.A.) und Mitarbeiterin an der Universität Koblenz-Landau am Institut für Erziehungswissenschaft.

Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich gleichermaßen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund

Dauer und Ort: 4 Stunden im Gemeindesaal der protestantischen Kirchengemeinde Annweiler, Kirchgasse

Teilnehmerzahl: 10-15 Teilnehmer/innen (um individueller und interaktiver arbeiten zu können)

Dieses Angebot wird von der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz gefördert und ist für Bildungseinrichtungen kostenfrei.

Das Angebot findet in Kooperation der Kreisvolkshochschule Südliche Weinstraße, der protestantischen Gemeinde Annweiler und dem Jugendhaus Lemon statt.

Weitere Informationen und Anmeldung erhalten interessierte Bildungseinrichtungen bei Bildungskordinatorin für Neuzugewanderte Landkreis Südliche Weinstraße, Abteilung Schulen/ Kreisvolkshochschule.

Anmeldung:

Haus der Jugend Lemon, Landauer Str. 3, 76855 Annweiler, Telefon 06346/93160, E-Mail van_look@lemon-net.de, Internet www.lemon-net.de

Information und Anmeldung:
www.lemon-net.de



Haus der Jugend Annweiler, Landauer Str. 3, 76855 Annweiler - Christian van Look Tel. 06346 93160 / 0173 8156763
info@lemon-net.de, <mailto:info@lemon-net.de>, www.lemon-net.de, www.friends.lemon-net.de



Leyla Akinci

Telefon: 06341/940-178, E-Mail: leyla.akinci@seudliche-weinstrasse.de

Christian van Look

Telefon: 06346/93160, E-Mail: van_look@lemon-net.de

Anmeldedaten werden an die KVHS weitergeben.

ZUNÄCHST WERDEN DIE TEILNEHMER AUS DEM ERSTEN TEIL BERÜCKSICHTIGT.

Beginn: 17.08.2019 Ende: 17.08.2019

Gebühr: 0.00 Euro

Termin/e: 17.08.2019 9:00 Uhr |

Information und Anmeldung:
www.lemon-net.de



Haus der Jugend Annweiler, Landauer Str. 3, 76855 Annweiler - Christian van Look Tel. 06346 93160 / 0173 8156763
info@lemon-net.de, <mailto:info@lemon-net.de>, www.lemon-net.de, www.friends.lemon-net.de